

öffentliche NIEDERSCHRIFT
 VERTEILER:3.3.1 / 3.3.2

Körperschaft : Stadt Norderstedt	
Gremium : Bildungswerkeausschuss, BWA/020/ XI	
Sitzung am : 05.11.2015	
Sitzungsort : Sitzungsraum 1 Rathausallee 50, 22846 Norderstedt	
Sitzungsbeginn : 18:15	Sitzungsende : 21:05

Öffentliche Sitzung

~~Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung~~

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzende/r	: gez.	Thorsten Borchers
Schriftführer/in	: gez.	Inna Kagadij

BC
urp

TEILNEHMERVERZEICHNIS

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Bildungswerkeausschuss
Sitzungsdatum	: 05.11.2015

Sitzungsteilnehmer

Vorsitz

Borchers, Thorsten

Teilnehmer

**Brunkhorst, Joachim
Ebert, Annemarie
Fahl, Sabine
Flor, Hans-Joachim
Helm-Drube, Hildegard**

**Vertretung für Herrn Klaus-Peter
Schroeder**

**Kleicke, Konrad
Luther, Bernhard
Maletzke, Franz
Mendel, Christoph
Raske, Norman
von Prüssing, Herrmann
Wangelin, Kornelia
Welk, Christel**

**Vertretung für Frau Brigitte Nolte
Vertretung für Herrn Rolf Möller**

Verwaltung

**Hagedorn, Kerstin
Philipp, Manfred
Trahm, Ursula
Tschepe, Ingo**

**Bildungswerke, Ltr. Rechnungswesen
Bildungswerke, Werkleitung
Finanzsteuerung
Bildungswerke, Büchereileitung**

Protokollführer

Kagadij, Inna

Bildungswerke, Protokollführung

sonstige

Bensel, Karsten

Seniorenbeirat

Entschuldigt fehlten

Teilnehmer

**Möller, Rolf
Nolte, Brigitte
Schroeder, Klaus-Peter**

3
VERZEICHNIS DER
TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Bildungswerkeausschuss
Sitzungsdatum	: 05.11.2015

Öffentliche Sitzung

**TOP 1 :
Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

**TOP 2 :
Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung sowie Entscheidung über die Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte**

**TOP 3 :
Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung vom 01.10.2015**

**TOP 4 :
Einwohnerfragestunde, Teil 1**

**TOP 5 : B 15/0553
Sozialpassregelung 2016/2017**

**TOP 6 : B 15/0317
Wirtschaftsplan 2016 der Bildungswerke Norderstedt - 3. Lesung**

**TOP 7 : M 15/0554
Offene Bücherei**

**TOP 8 :
Bildungswerkehaus Garstedt als ständiger Besprechungspunkt**

**TOP 9 :
Einwohnerfragestunde, Teil 2**

**TOP 10 :
Berichte und Anfragen - öffentlich**

**TOP 10.1
:
Berichte und Anfragen Bildungswerke**

**TOP 10.2
:
Berichte und Anfragen Stadtbücherei**

TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Bildungswerkeausschuss
Sitzungsdatum	: 05.11.2015

TOP 1:

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Borchers eröffnet die Sitzung des Bildungswerkeausschusses. Er begrüßt die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung sowie die anwesenden Ausschussmitglieder und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 14 Mitgliedern fest.

TOP 2:

Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung sowie Entscheidung über die Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

Herr Borchers stellt die Tagesordnung zur Abstimmung:

Beschluss:

Die Tagesordnung wird mit 14 Stimmen einstimmig angenommen.

TOP 3:

Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung vom 01.10.2015

In der Sitzung vom 01.10.2015 gab es keine nichtöffentlichen Beschlüsse.

TOP 4:

Einwohnerfragestunde, Teil 1

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 5: B 15/0553

Sozialpassregelung 2016/2017

Herr Philipp beantwortet die Fragen der Ausschussmitglieder bezüglich des Sozialpass und bittet um Verlängerung der Ermäßigung für Sozialpassinhaber/innen bis zum 31.12.2017.

Es folgt eine Diskussion über die Befristung des Sozialpasses.

Die Werkleitung wird gebeten, den Sachstand bezüglich der Befristung bei den jeweilig beteiligten Institutionen zu erfragen.

Herr Borchers bittet die Mitglieder zum vorliegenden Beschlussvorschlag abzustimmen:

Beschlussvorschlag:

Die zuletzt für die Arbeitsjahre 2014/2016 bis zum 30.06.2016 beschlossene Ermäßigung für Sozialpassinhaber/innen wird verlängert bis zum 31.12.2017.

Abstimmungsergebnis:

Mit 13 Ja-Stimmen und 1 Enthaltungen, mehrheitlich angenommen.

TOP 6: B 15/0317**Wirtschaftsplan 2016 der Bildungswerke Norderstedt - 3. Lesung**

Herr Borchers informiert die Ausschussmitglieder über die Beantwortung der Anfrage des Bildungswerkeausschusses vom 01.10.2015.

Herr Kleicke reicht einen Antrag der CDU-Fraktion ein, Anlage 1.

Es folgt eine intensive Diskussion über den Beschlussvorschlag des Antrages der CDU-Fraktion.

Herr Mendel schlägt vor, den Punkt 3 des Beschlussvorschlages des Antrages der CDU-Fraktion neu zu formulieren.

Herr Mendel verliest die neue Formulierung des Beschlussvorschlages

3. Der Bildungswerkeausschuss erwartet, dass die Werkleitung proaktiv auf die Umsetzung des von Bildungswerkeausschuss beschlossenen Konzepts des Bildungshauses Garstedt hinwirkt.

Frau Ebert bittet den Vorsitzenden, um eine kurze Sitzungsunterbrechung.

Die Ausschusssitzung wird von 19.01Uhr bis 19.10Uhr unterbrochen.

Herr Borchers bittet um Abstimmung zum Beschlussvorschlag des Wirtschaftsplanes 2016 der Bildungswerke.

Beschlussvorschlag

- I. Aufgrund des § 5 Abs. 1 Nr. 6 der Eigenbetriebsverordnung für das Land Schleswig-Holstein in Verbindung mit § 97 des Gemeindeverordnung für Schleswig-Holstein wird der Wirtschaftsplan 2016 der Bildungswerke Norderstedt festgestellt:
 1. Es betragen EUR
 - 1.1 im Erfolgsplan

die Erträge	2.349.600,00
der Zuschuss der Stadt	2.650.400,00
die Aufwendungen	5.000.000,00
der Jahresgewinn	0,00
der Jahresverlust	0,00
 - 1.2 im Vermögensplan

die Einzahlungen	150.700,00
die Auszahlungen	150.700,00
 2. Es werden festgesetzt EUR

2.1	der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen auf	0,00
2.2	der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf	0,00
2.3	der Höchstbetrag der Kassenkredite auf	0,00

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig mit 14 Ja-Stimmen angenommen.

Nach der Diskussion äußern die Fraktionen ihre Meinung zum Antrag der CDU-Fraktion.

Der Beschlussvorschlag des Antrages der CDU –Fraktion wird folgendermaßen neu formuliert:

- 1 Der Bildungswerkeausschuss beschließt keine Planungskosten und Investitionskosten für das Bildungshaus Garstedt in den Wirtschaftsplan 2016 der Bildungswerke aufzunehmen.
- 2 Nach Klärung der städteplanerischen Umsetzung und der Bauträgerschaft ist für das Bildungshaus Garstedt ggf. ein Nachtragswirtschaftsplan zu erstellen.
- 3 Der Bildungswerkeausschuss erwartet, dass die Werkleitung proaktiv auf die Umsetzung des von Bildungswerkeausschuss beschlossenen Konzepts des Bildungshauses Garstedt hinwirkt.

Herr Borchers bittet, über den Antrag von der CDU-Fraktion in der geänderten Form abzustimmen.

Beschlussvorschlag:

- 1 Der Bildungswerkeausschuss beschließt keine Planungskosten und Investitionskosten für das Bildungshaus Garstedt in den Wirtschaftsplan 2016 der Bildungswerke aufzunehmen.
- 2 Nach Klärung der städteplanerischen Umsetzung und der Bauträgerschaft ist für das Bildungshaus Garstedt ggf. ein Nachtragswirtschaftsplan zu erstellen.
- 3 Der Bildungswerkeausschuss erwartet, dass die Werkleitung proaktiv auf die Umsetzung des von Bildungswerkeausschuss beschlossenen Konzepts des Bildungshauses Garstedt hinwirkt.

Abstimmungsergebnis:

Mit 11 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen, mehrheitlich angenommen.

Frau Wangelin verlässt um 19.54 Uhr die Sitzung und nimmt ab 19.59 Uhr wieder teil.

Frau Ebert verlässt um 19.57 Uhr die Sitzung und nimmt ab 20.02 Uhr wieder teil.

Herr Luther verlässt um 19.57 Uhr die Sitzung und nimmt ab 20.00 Uhr wieder teil.

Herr Flor verlässt um 19.57 Uhr die Sitzung und nimmt ab 20.01 Uhr wieder teil.

TOP 7: M 15/0554

Offene Bücherei

Herr Tschepe stellt ein neues Konzept aus Dänemark - „offene Bibliothek“ anhand einer Power-Point-Präsentation vor. Anlage 2.

Während der Präsentation beantwortet Herr Tschepe die Fragen der Ausschussmitglieder.

Herr Kleicke verlässt um 20.17 Uhr die Sitzung und nimmt ab 20.24 Uhr wieder teil.

Frau Hagedorn verlässt um 20.17 Uhr die Sitzung und nimmt ab 20.30 Uhr wieder teil.

Herr Maletzke bittet, über dieses Projekt die Mitglieder des Ausschusses weiter zu informieren.

Frau Ebert verlässt um 20.41 Uhr die Sitzung und nimmt ab 20.49 Uhr wieder teil.

Frau Wangelin verlässt um 20.41 Uhr die Sitzung und nimmt ab 20.48 Uhr wieder teil.

TOP 8:

Bildungswerkehaus Garstedt als ständiger Besprechungspunkt

Herr Philipp informiert über den aktuellen Stand zum geplanten Bildungswerkehaus Garstedt und über Termine und Inhalte der Lenkungs- und Steuerungsgruppenarbeit.

TOP 9:

Einwohnerfragestunde, Teil 2

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 10:

Berichte und Anfragen - öffentlich

TOP

10.1:

Berichte und Anfragen Bildungswerke

Die Werkleitung berichtet über

1. die neuen Deutschkurse der BA
2. die Auswirkungen der Änderungen zum Asylgesetz auf die BW
3. die Anmietung von neuen Räumen
4. den Anmeldebeginn VHS-Frühjahrssemester 2016 am 07.12.2015
5. die Programmheftverteilung der VHS Anfang Januar
6. die gelungene Veranstaltung mit dem Seniorenbeirat zum Thema „Maleko“

Herr Maletzke fragt nach dem Stand der Ausschreibung für die Leitung der VHS. Die Werkleitung antwortet direkt, dass eine ganze Stelle in diesem Monat ausgeschrieben wird.

Herr Mendel verlässt um 20.55 Uhr die Sitzung.

TOP

10.2:

Berichte und Anfragen Stadtbücherei

Gemeinsame Veranstaltung von Asylsuchenden, Willkommen-Team und Stadtbücherei am 06.11.2015

Unter dem Titel „alte Heimat – neue Heimat“ startet die Stadtbücherei eine neue Veranstaltungsreihe. In dieser Veranstaltung sollen Asylsuchende, die in Norderstedt wohnen, ihre Heimat vorstellen und über ihr Ankommen berichten. Die erste Veranstaltung widmet sich dem Staat Jemen. Zusätzlich ist der Journalist Reinhard Pohl eingeladen, der weiteren Hintergrundinformation zum Land geben wird. Gleichzeitig berichtet er über die neueren Entwicklungen im Asylrecht.

Medienboxen zur Unterstützung der Arbeit des Willkommen-Team

Auf Initiative der Büchereizentrale Schleswig-Holstein werden den Initiativen vor Ort Medien in Medienboxen zur Verfügung gestellt. Sie sollen deren Arbeit unterstützen und helfen, die Situation der Asylsuchenden zu verbessern. Um die Ankunft zu erleichtern, stellen

Schleswig-Holsteiner Büchereien Bücher und Spiele speziell für Flüchtlinge zur Verfügung, die erst seit kurzen im Land sind. Die tägliche Arbeit der ehrenamtlich Helfenden soll hiermit vor Ort unterstützt werden. Die Schirmherrschaft hat der Innenminister Stefan Studt übernommen. Das Projekt wird nachhaltig durch die Schleswig-Holsteinischen Sparkassen unterstützt. Für die Übergabe der Medienboxen ist ein Pressetermin am 01.12.2015 geplant.

Antrag der CDU-Fraktion zum Wirtschaftsplan 2016 der Bildungswerke Norderstedt

Betr. Sitzung des Bildungswerkeausschuss am 05.11.2015

Vorlage Nr. B 15/0317

Beschlussvorschlag:

1. Der Bildungswerkeausschuss beschließt keine Planungskosten und Investitionskosten für das Bildungshaus Garstedt in den Wirtschaftsplan 2016 der Bildungswerke aufzunehmen.
2. Nach Klärung der städteplanerischen Umsetzung und der Bauträgerschaft ist für das Bildungshaus Garstedt ggf. ein Nachtragswirtschaftsplan zu erstellen.
3. Der Bildungswerkeausschuss erwartet, dass hieraus jedoch keine zeitliche Verzögerung der Umsetzung des von ihm beschlossenen Konzeptes des Bildungshauses Garstedt entsteht.

Begründung:

Die Umsetzung des vom Bildungswerke Ausschuss beschlossenen Konzeptes zum „Bildungshaus Garstedt“ befindet sich in der Einbindung in die Überarbeitung des betroffenen B-Plans.

Die bauliche Umsetzung verbunden mit der daraus folgenden Bauträgerschaft ist bisher jedoch nicht geklärt.

Hieraus würden sich aber, je nach Entscheidung, grundlegend andere Auswirkungen auf den Wirtschaftsplan 2016 ergeben.

Daher können Höhe und Art der Kosten für die Bildungswerke nicht ausreichend ermittelt werden.

Nach Klärung dieser Fragen ist jederzeit das Aufstellen eines Nachtragswirtschaftsplanes möglich bzw. erforderlich.

„offene Bibliothek“ – ein neues Konzept aus Dänemark



Konzept für eine offene Bücherei in Glashütte

- Vorüberlegungen
 - Konzept schrittweise entwickeln
 - Konzept zunächst für eine Testphase
 - Schrittweise Erweiterung der Öffnungszeiten
 - Anpassung der Vereinbarungen mit dem PR
 - Kontinuierliche Kommunikation mit beteiligten Akteuren

Regelungsbedarf für eine offene Bücherei

- Regelung des Datenschutzes
- Dienstvereinbarung mit dem Personalrat
- Installation der Videoüberwachung nebst Aufzeichnungsmöglichkeiten
- Technische Maßnahmen zur Unterhaltung der Räume ohne Personal
- Anpassungen des Bibliothekssystems
- Konzept für die schrittweise Umsetzung der erweiterten Öffnungszeiten

Regelung des Datenschutzes

- Entspricht den Regelungen für den Datenschutz in Schleswig-Holstein (Zweck, Erforderlichkeit und Verhältnismäßigkeit)
- Unterstützung bei der Ausübung des Hausrechts

Konkretisierung des Datenschutzes

- Konkrete Vereinbarungen
 - Ausführliche Information der Benutzer
 - Kennzeichnung des überwachten Bereichs
 - Lesecafe ist ausgespart
 - Verpixelung der gespeicherten Daten
 - transparente Schutzglas für die Kameras
 - Auswertung der Daten im 6-Augen-Prinzip
 - Löschung der Daten nach zwei Arbeitstagen
 - Zentrale Speicherung der Daten (Server der Stadt)
 - Aufnahmen nur während der offenen Bücherei
 - das Personal kann die Kameras ausstellen

Dienstvereinbarung mit dem Personalrat

- „offene Bücherei“ ist ein zusätzliches Angebot
- Wahrung der Mitarbeiterinteressen
- Überwachung kann ausgeschaltet werden
- Auswertung der Daten nur unter Beteiligung des Personalrates

Schrittweise Erweiterung der Öffnungszeiten

- Testphase:
 - Öffnung von 08.00 bis 10.00 und 13.00 bis 14.00 Uhr (nur an Öffnungstagen)
 - Samstag von 08.00 bis 10.00 Uhr
- Nächste Umsetzungsstufe
 - Öffnung der Schließtage (Dienstag und Donnerstag von 08.00 bis 18.00 Uhr) (bis 22.00 Uhr, wenn sinnvoll)
- Wochenendöffnung am Samstag und Sonntag

Glashütte konkret



PERSONAL RAUM / TEEKÜCHE

Camera 1, 118 degree, M3005

Camera 1, 360 degree, M3007

IO Box

Loudspeaker

Entrance Computer

RECEP. LANG. ENGL. / SUCHEN

WC - BEN. GERECHT. WICKELPLATZ

Camera 2, 118 degree, M3005

Camera 3, 118 degree, M3005

1 100 200 300 400 500

ALLE MASZE SIND AM BAU ZU PRÜFEN

STADTBÜCHEREI NORDERSTEDT-GLASHÜTTE
GLASHÜTTER MARKT (EHEN, SCHLECKER)
MITTELSTRASSE 42
22851 NORDERSTEDT

ENTWURF	MASZYSTAWA
MÖBLIERUNGSPLAN	M 1 : 50

ENTWURF	BAUHERR	BLATT
VERMESSUNG UND LAGE GELÄNDEPLAN BAUPLOTZ UND BEBAUUNG	STADT NORDERSTEDT	676-EN

GEZEICHNET

**Büchereizentrale
Schleswig-Holstein**

REBOUTERKLEBUNG
POSTFACH 100 7791 KEMNULD, N. (432112580 - FAX 04331/37808)

DEUTSCHE ZUCKERMANUFACTUR UND ERNÄHRUNGS-INDUSTRIE AG
WILHELM-STRASSE 100 D-4000 DUISBURG 1
TELEFON 0206 123-1

Eingangsbereich



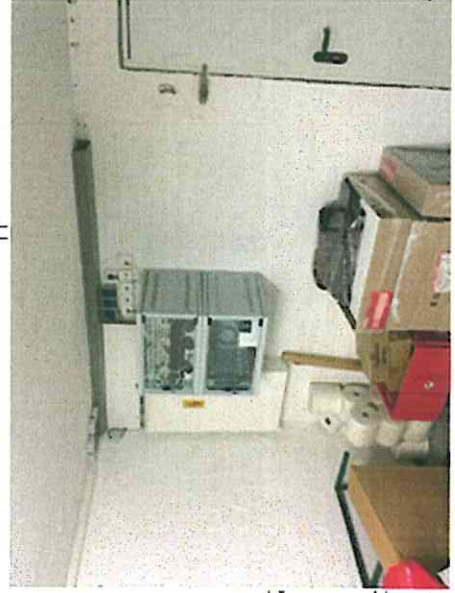
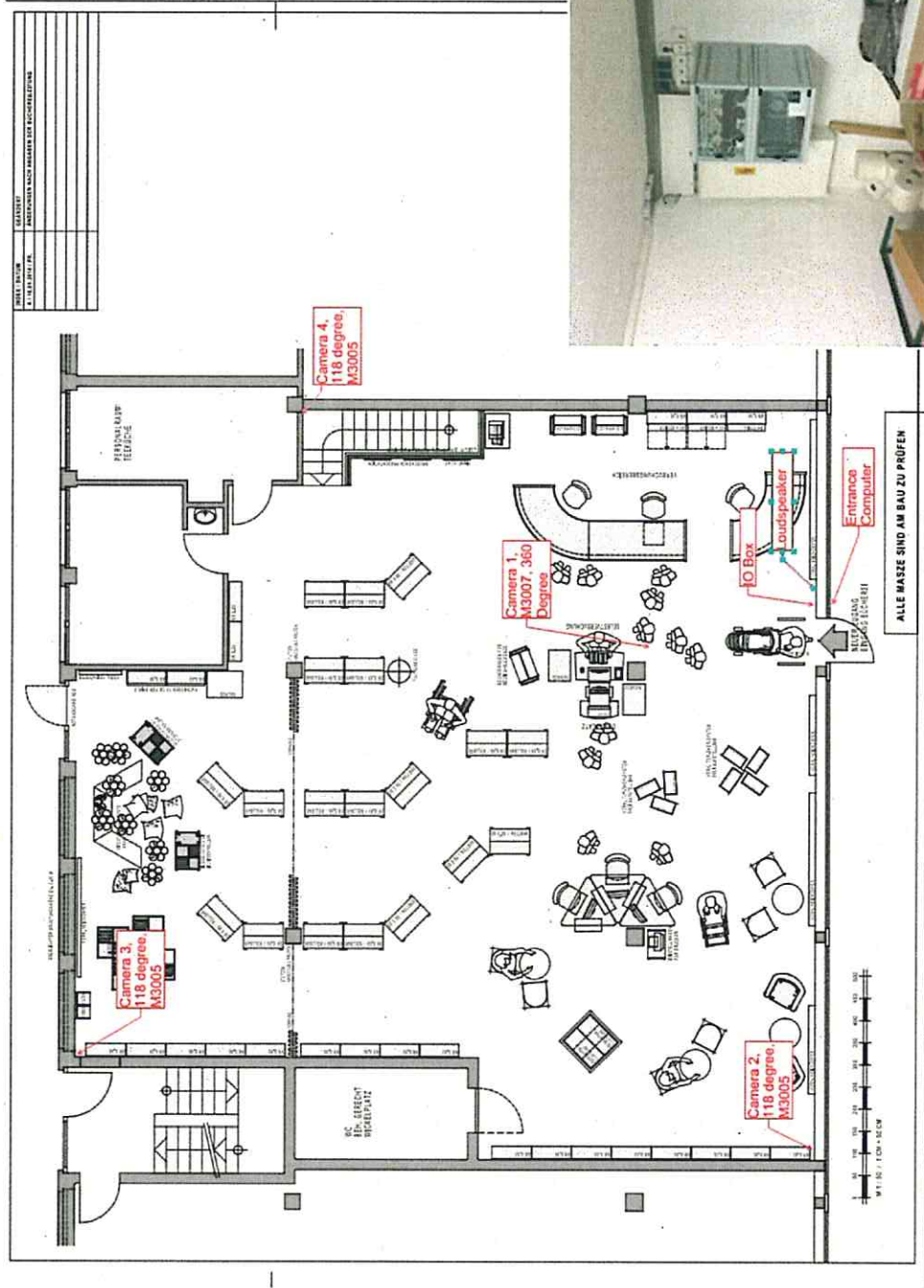
Notausgangstür



Sicherungsgate



Videoüberwachung



Besprechungsraum, Küche und Toilettenbereich



Ausleihen und Rückgabe



Bibliotheksbereich



Unsere Einschätzung

- Innovatives Öffnungszeitenkonzept
 - Dänemark weit verbreitet
 - Gute Chancen zur Umsetzung in Schleswig-Holstein
- wesentliche Voraussetzung:
 - positive datenschutzrechtliche Beurteilung
 - Zustimmung des Personalrates

Was bedeutet dieses Konzept?

- Ausweitung der Öffnungszeiten
 - derzeit 24 Std./Woche
 - Testphase Erhöhung auf 34 Std.
 - Öffnung von Montag bis Sonntag von 08.00 bis 18.00 Uhr: 70 Std./Woche (bis 20.00 Uhr 84 Std./Woche)
- Zusätzliche Kosten
 - Installation und Betrieb der Überwachung und Zugangskontrolle
 - Umbaukosten für die Herrichtung der Bücherei
 - Anpassung an das Bibliothekssystem
 - Zusätzliche Strom- und Heizungskosten
 - Nutzung eines Sicherheitsdienstes

Stand der Umsetzung

- Vereinbarung mit dem Personalrat treffen (Verhandlungen laufen)
- Zusammenstellung des Anforderungskataloges (erfolgt)
- Herrichtung der Büchereiräume (in der Umsetzung)
- Preisumfrage bei den möglichen Anbietern (geplant für November)
- Anpassung des Bibliothekssystems
- Umsetzungsziel 01.01.2016

Vielen Dank!